

# Persönliche Checkliste für die Trennung

- Termin für eine Rechtsberatung bei einer Fachanwältin / einem Fachanwalt vereinbaren. Oder alternativ zunächst:
- Termin mit einer Mediatorin / einem Mediator vereinbaren
- Persönliche Unterlagen und Dokumente (wie Sparbücher, Kontoauszüge, Eheverträge, Rentenunterlagen, Zeugnisse, Familienstammbuch, Geburtsurkunden der Kinder) zusammenstellen, sichern und ggf. mitnehmen, wenn Sie die gemeinsame Wohnung verlassen.
- Fotokopien von Gehaltsbescheinigungen, ggf. Geschäftsbilanzen des Partners von Lebensversicherungen und Wertpapieren anfertigen
- Prüfung der eigenen Steuerklasse. Achtung: Im Trennungsjahr kann die Steuerklasse nur geändert werden, wenn auch die Karte des Ehepartners mit vorgelegt und angepasst wird
- Nachweise über gemeinsame Schulden und laufende Zahlungsverpflichtungen wie Miete, Nebenkosten, Versicherungsbeiträge etc. beschaffen
- Informationen über das gemeinsame Grundeigentum beschaffen und Belege wie Grundbuchauszug, Grundsteuerbescheid und Jahreskontoauszüge der Kreditinstitute kopieren
- Persönliche Gegenstände (Kleidung, Geschenke etc.) zusammenstellen und ggf. mitnehmen
- Absprache über die Aufteilung des Hausrats treffen. Falls keine Einigung möglich ist, eine gerichtliche Hausratsteilung erwirken (mit einer Anwältin / einem Anwalt)
- Mietverhältnis klären oder bei Wohneigentum die Nutzung regeln
- Haftung für gemeinsame Schulden klären
- Wenn die Einkünfte auf ein Konto gehen, auf das der Ex-Partner noch Zugriff hat, ggf. neues Konto einrichten und die Zahlungsträger über die neue Kontoverbindung informieren
- Krankenversicherungsschutz klären
- Ansprüche klären: Arbeitslosengeld / -hilfe oder Kindergeld beim Arbeitsamt, Unterhaltsvorschuss für Kinder beim Jugendamt
- Falls nötig (z. B. häuslicher Gewalt) Auskunftssperren beim Einwohnermeldeamt und bei allen anderen zuständigen Stellen veranlassen